Halloween

Thema Yakari

Ziel der Lektion: Einstimmung mit Leintücher & Körperspannung mit Partnerübungen

Einleitung:

Ritual: Muki-Anfangsritual

Interesse wecken: Was ist Halloween? Kindern den Brauch von Halloween erklären

Aufwärmen:

△ △
△
△ △

Gespenster verwachen: (CD „Tip Tap" Lied Nr. 16)
Kreuz und quer durch die Halle gehen und abwarten ob die Gespenster kommen. MuKi's halten Leintuch am Rücken. Auf die Musik achten!
Plötzlich verwandeln sich die Kinder in Gespenster, jedes Kind „monstert" nach belieben im Raum herum
Dann verschwinden sie wieder..... MuKi's verstecken sich unter Leintuch
(siehe Buch „Tip Tap" Seite 57/58)

Fangvers:
Potz Blitz, ich bin s' Gschpängschtli Fritz
Ich chan rännä wie dä Blitz
Und wenn ihr mich wend fangä,
denn renni de vo wie dä Blitz!!!!!

Hauptteil:

grosse Tücher

△ △
△
△ △

Gespenster sind eingefangen und werden abtransportiert

- Kind **liegt** mit **Bauch** auf Leintuch, Erw. ziehen Kind durch Halle
- Kind **liegt** mit **Rücken** auf Leintuch, Erw. ziehen Kind durch Halle
- Kind **kniet** auf Leintuch, Erw. ziehen Kind durch Halle
- Kind geht in **Vierfüssler**, Erw. ziehen Kind durch Halle
- Kind **steht** auf Leintuch, Erw. ziehen Kind durch Halle

1 Matten/2 Muki's

Schwebestehen der kleinen Gespenster:

- Erw. knien am Boden, ein Bein aufgestellt
- Kind klettert auf Bein von Erw. und versucht auf dem Oberschenkel zu stehen
- Kann das kleine Gespenst alleine stehen?

kleine Gespenster halten Ausschau vom Kirchturm:

- Kind klettert auf die leicht gebeugten Knie der Erw., diese strecken die Beine allmählich durch und legen sich dabei etwas zurück
- Variante: Kind springt beidbeinig in den Hockstand, beide strecken langsam die Beine

kleine Gespenster fliegen eine grosse Runde

- Erw. nehmen Kind huckepack und rennen **2** riesengrosse Runden

Thema Yakari

Halloween

kleine Gespenster rutschen schnell vom Kirchturm runter:

- Erw. in Bankstellung, Kind in gegrätschten Beinen davor und schaut Erw. an
- Erw. halten Kopf durch die gegrätschten Beine, hält an den Fesseln vom Kind, diese legt sich mit dem Bauch auf den Rücken von Erw.
- Erw. richten sich langsam bis zum Fersensitz auf, und Kind hält Hände auf Matte
- Kinder runterrutschen lassen, oder abrollen lassen

Rollen über einen Baumstamm:

- Erw. liegen in Rückenlage am Boden, Kind steht mit gegrätschten Beinen über Erw., stützt mit Händen auf Oberschenkel ab
- Erw. heben Beine von Kind und lassen dieses langsam über die Oberschenkel abrollen

kleine Gespenster rollen über Fenstersims:

- Erw. in Kniestand, ein Bein aufgestellt (waagrecht)
- Kind rollt über das Knie der Erw. und mit Unterstützung auf die Matte

Spiel:

Gespenster verstecken sich (1 Leintuch, CD „Tip Tap" Lied Nr. 16)

- Alle laufen mit Handfassung in der Turnhalle rum.
- Bei Musikstopp, kauern sich alle Mukis hin und schliessen die Augen.
- Die Leiterin deckt nun mit dem Leintuch ein Mukipaar zu.
- Jetzt müssen die anderen Mukis erraten wer fehlt.

kleine Gespenster rollen dem Kirchturmwächter den Buckel runter:

- Erw. in Kniestand, Kind Huckepack, Erw. fassen mit den Händen über den Kopf nach hinten die Oberarme der Kinder und beugt sich vor.
- Kinder stützen sich mit beiden Händen auf Matte ab und lassen sich langsam über den Rücken nach vorne rollen.

und rollen wieder ins Freie

- Erw. sitzen in Langsitz, Beine leicht angewinkelt, Kind sitzt im Grätschsitz auf Oberschenkel von Erw. (Blick zum Erw.)
- Erw. unterstützen nun Kind beim abrollen über die Beine nach hinten

kleine Gespenster schauen durch den Schornstein:

- Erw. sitzen in Langsitz, Beine leicht geöffnet. Kind steht im Grätschstand über den Beinen mit Blick zum Erw.
- Kind hält die Hände neben Beine von Erw. und diese helfen dem Kind sich langsam in den Kopfstand aufzurichten

Halloween

Thema Yakari

Spiel:

△ △
△
△ △

Schornstein besetzen (1 Reif/ Mukipaar)

Reif in der Halle verteilen, 1 Reif weniger als Mukipaare.
Leiterin ist Gespensterfängerin, Mukis sind kleine Gespenster welche sich im Schornstein (Reif) verstecken.

- Leiterin versucht das Gespenst (Mukipaar) zu erwischen – dieses flüchtet in den nächstmöglichen Schornstein (Reif).
- Doch Achtung es hat nur ein Gespenst Platz im Schornstein, darum muss das andere Gespenst flüchten und sich einen neuen Schornstein (Reif) suchen.
- Wird das Gespenst erwischt, wird es zum Fänger und der Fänger zum flüchtenden Gespenst.

Tipp:

- Diejenigen Mukipaare welche schon geflüchtet sind, setzen sich in den Reif. In diesen Reif darf kein weiteres Gespenst mehr flüchten.

Klettern Schornstein hinunter und hinaus:

- Kind in Rückenlage und stützt mit Händen auf dem Boden, Erw. stehen am Fussende des Kindes und fassen die Fussfesseln
- Nun ziehen sie das Kind in den Handstand hoch, Kind stützt sich am Boden und läuft dann durch die gegrätschten Beine der Erw.

Hören die Glocke schlagen:

- Erw. und Kind stehen sich gegenüber und halten sich an den Händen
- Kind klettert auf Beinen hoch und lässt sich überdrehen

Dann schlägt es fünf Uhr morgens:

- (Chäs cheeri) Kind und Erw. stehen einander gegenüber, Kind streckt Arme durch seine gegrätschten Beine und Erw. fassen sie an den Unterarmen.
- Nun Kind mit einer Salto Bewegung nach oben heben

Ausklang:

Spiel:

→
←

Chliises Gspengschtli was machsch na da?
Umenand flüüge und Unsinn triebe.
Dänn fangi die aber schnell ii!
Nei, nei, nei, … jetzt gang i Hey!

Vitamin Z:

○

S' Gspängschtli Fritz wohnt uf emä grossä Schloss
mit emä grossä Garte und emä langä Wegli
und i dem Gartä hät's en grossä Baum und uf dem grossä Baum hät's es Neschtli
und i dem Neschtli hät's es Eili und us denä Eili schlüffed chlini Spätzli und das sind am Mami sini Schätzeli